**Business Crime Control**
Wirtschaftsverbrechen und Korruption im Fokus wissenschaftlicher Kritik

# *Lasst euch die Gelegenheit nicht entgehen!*

***Mit CumEx wurden dem Gemeinwesen Milliarden-Summen gestohlen, die an allen Ecken fehlen, wie die Proteste auf den Straßen zeigen. Privatleute, aber auch Banken holten sich eine Steuer „zurück“, die sie nie gezahlt hatten. Bei Wirecard täuschte ein Finanzdienstleister eine ganze Regierung und Aufsichtsbehörden. Aktienanleger verloren ihre Rente.***
***Und trotzdem wird es Aufklärern schwer gemacht.***




**Nach Anne Brorhilker 2024 und Norbert Walter-Borjans 2025 haben wir am 21. November 2026 mit Fabio de Masi einen weiteren Aufklärer eingeladen, mit dem wir beraten können, wie solchen Machenschaften der Boden entzogen werden kann.**

***Im Wirecard-Untersuchungsausschuss des Bundestages klärte er 2020/2021 den Skandal mit auf und spielte eine wichtige Rolle bei den Cum-Ex-Enthüllungen rund um die Warburg Bank. Schon vor mehr als zehn Jahren engagierte er sich im Europäischen Parlament bei der Aufklärung der „Luxemburg Leaks“ und der Affäre um die „Panama Papers“. Inzwischen hat er ein Buch vorgelegt.***

## Aufklärung und Verhinderung von Wirtschaftskriminalität - eine Sisyphusarbeit?

Mit Cum-Ex- und Wirecard-Aufklärer **Fabio De Masi**

**Teilnahmebeitrag: 10/5/1 Euro (Nichtmitglieder/Mitglieder/mit Kulturpass)**

**Samstag 21. November 2026 14-16 Uhr**
**Saalbau Schönhof ● Rödelheimer Str. 38 ● Frankfurt am Main**
**Unterstützt von: Friedens- und Zukunftswerkstatt e.V., KunstGesellschaft e.V.**

Vorsitzender: Herbert Storn * Herbert Stelz (stellvertretender Vorsitzender) * Victoria Knopp (Schriftführerin)
Eberhard Ruoff (Kassierer) * Beitrags- und Spendenkonto: Sparkasse Hanau, IBAN DE36 5065 0023 0053 1400 83